

30.05.2014

WSI-Tarifarchiv zieht erste Bilanz der Tarifrunde 2014:

## Tarifabschlüsse zwischen 2,4 und knapp 4 Prozent

Die Tarifrunde 2014 ist inzwischen weit fortgeschritten. In gut zwei Dritteln der Branchen und Tarifbereichen, in denen in diesem Jahr verhandelt wird, liegen Tarifabschlüsse vor (siehe Übersicht in der pdf-Version der Pressemitteilung; Link unten).

- Die Tarifforderungen bewegten sich zwischen 4,5 Prozent (Holz und Kunststoff) und 7 Prozent (Bauhauptgewerbe) für 12 Monate.
- Im öffentlichen Dienst und im Bankgewerbe forderten die Gewerkschaften 100 Euro Sockelbetrag plus 3,5 Prozent.
- Die Abschlussraten für dieses Jahr reichen von 2,4 Prozent (Energie) bis 3,7 Prozent (Chemische Industrie). Die Mehrzahl der Abschlüsse sieht für dieses Jahr Erhöhungen um 3 Prozent vor.
- Im öffentlichen Dienst lag die Abschlussrate für 2014 bei 3 Prozent. Die unteren Entgeltgruppen wurden deutlich stärker angehoben (mindestens 90 Euro).
- In den meisten Branchen wurden wieder länger laufende Tarifabschlüsse vereinbart, die bis Ende 2015 und teilweise bis in das Jahr 2016 reichen.
- Für das Jahr 2015 reichen die vereinbarten Abschlussraten von 1,0 Prozent (Druckindustrie) bis zu 3,3 Prozent (Bauhauptgewerbe Ost).

„Diese vorläufige Tarifbilanz zeigt, dass die Tariflöhne auch in diesem Jahr in vielen Bereichen im Durchschnitt real spürbar steigen werden“, sagt Dr. Reinhard Bispinck, Leiter des WSI-Tarifarchivs. Genauere Ergebnisse wird das WSI-Tarifarchiv in seinem Halbjahresbericht Anfang Juli 2014 vorlegen.

Noch offen sind die Tarifrunden in der Stahlindustrie, im Bankgewerbe, bei der Deutschen Bahn AG und einer Reihe von weiteren Bereichen.

## Ansprechpartner in der Hans-Böckler-Stiftung

### Dr. Reinhard Bispinck

Leiter WSI-Tarifarchiv

Tel.: 0211-7778-232

E-Mail: [Reinhard-Bispinck@boeckler.de](mailto:Reinhard-Bispinck@boeckler.de)

### Rainer Jung

Leiter Pressestelle

Tel.: 0211-7778-150

E-Mail: [Rainer-Jung@boeckler.de](mailto:Rainer-Jung@boeckler.de)

## Übersicht: Ausgewählte Tarifforderungen und -abschlüsse in der Tarifrunde 2014

Ab-schluss	Tarifbereich	Forderung	Lohn, Gehalt, Entgelt	
			2014	2015
05.02.	<b>Chemische Industrie</b>	5,5 %	1 Nullmonat <b>3,7 %</b> regional unterschiedlich ab 02/03/04/2014, Laufzeit 14 Mon. bis 02/03 bzw. 04/2015	
11.02.	<b>Süßwarenindustrie Ost</b>	6,0 %	1 Nullmonat <b>3,0 %</b> ab 03/2014	<b>2,6 %</b> ab 01.03.15, Laufzeit 23 Mon. bis 12/2015
14.02.	<b>Tarifgemeinschaft Energie (E.ON u.a.)</b>	5,0 % (IG BCE) 5,8 % (ver.di)	<b>2,4 %</b> ab 02/2014	<b>2,1 %</b> ab 02/2015, Laufzeit 24 Mon. bis 01/2016
12.03.	<b>Maler und Lackierer-handwerk</b> o. Saarland		50 € Pauschale für 5 Mon. <b>3,2 %</b> ab 03/2014 (Ost: zusätzl. Angleichungsschritte)	<b>2,55 %</b> ab 06/2015, Laufzeit 31 Mon. bis 04/2016
25.03.	<b>Brauereien Bayern</b>		<b>3,0 %</b> ab 03/2014	<b>2,7 %</b> ab 03/2015, Laufzeit 24 Mon. bis 02/2016
01.04.	<b>Öffentlicher Dienst</b> (Bund, Gemeinden)	100 € plus 3,5 %	<b>3,0 %</b> , mind. 90 € mtl. ab 03/2014	<b>2,4 %</b> ab 03/2015, Laufzeit 24 Mon. bis 02/2016
09.04	<b>Deutsche Telekom AG</b>	5,5 %, untere Gruppen stärker	2 Nullmonate <b>2,9 %</b> ab 04/2014, Beschäftigte in den oberen Entgeltgruppen 2,5 %	<b>2,1 %</b> ab 02/2015, Laufzeit 24 Mon. bis 01/2016
14.04.	<b>Druckindustrie</b>	5,5 %	4 Nullmonate <b>3,0 %</b> ab 05/2014	<b>1,0 %</b> ab 04/2015, Laufzeit 27 Mon. bis 03/2016
24.04.	<b>Tageszeitungen</b> (RedakteurInnen)*	5,5 %	9 Nullmonate <b>2,5 %</b> ab 05/2014	<b>1,5 %</b> ab 04/2015, Laufzeit 28 Mon. bis 12/2015
06.05.	<b>Bauhauptgewerbe</b> (West inkl. Berlin/Ost)*	7,0 %	1 Nullmonat <b>3,1/3,8 %</b> ab 06/2014	<b>2,6/3,3 %</b> ab 06/2015, Laufzeit 24 Mon. bis 04/2016
19.05.	<b>Hotels und Gaststätten</b> Saarland		5 Nullmonate <b>3,0 %</b> ab 06/2014 125 € Einmalzahlung 08/2014	<b>2,5 %</b> ab 01/2015, Laufzeit 24 Mon. bis 12/2015
22.05.	<b>Holz und Kunststoff</b> Westfalen-Lippe*	4,5 %	160 € Pauschale für 4 Mon. <b>3,0 %</b> ab 09/2014, Laufzeit 20 Mon. bis 12/2015	

\* Erklärungsfrist der Tarifvertragsparteien läuft noch.  
 Quelle: WSI-Tarifarchiv Stand: Mai 2014